

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, dem 12. Dezember 2018 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes abgehaltene 28. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:

Vorsitzender:

Bgm. Gerold Mähr

Gemeinderäte:

Vbgm. Robert Mähr
Andreas Egger
Mario Egger

Gemeindevertreter:

Andreas Moll
Ines Hartmann (ab 19:20 Uhr)
Christian Hartmann
Mario Dünser

Ersatzleute:

Engelbert Mähr

Auskunftsperson:

Mag. Edgar Palm, Finanzverwaltung Walgau West (für TOP 1 – 4)

Schriftführerin:

Monika Raggl

Entschuldigt:

GV Beate Divis

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2019
3. Haushaltsvoranschlag 2019
4. Finanzkraft 2019
5. Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung
6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
7. Energieinstitut Vorarlberg – Vereinbarung Energieberatung 2019 – 2021
8. Sportplatzenerweiterung – Auftragsvergabe
9. Verordnung über die Anbringung von einheitlichen Gebäudebezeichnungen
10. Verordnung über eine Verkehrsbeschränkung „Kalkofenweg“
11. Allfälliges

Erledigung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und Ersatzleute sowie Mag. Edgar Palm von der Finanzverwaltung Walgau West.

Die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2019

Der Vorschlag über die Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2019 wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung den Mandatären rechtzeitig zugestellt. Der Vorsitzende erläutert die einzelnen Positionen.

Auf Anfrage wird festgehalten, dass der Tarif für die Wasser-Bezugsgebühr über 300 m³ im Zuge der Budgetberatungen 2020 neu überdacht wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorgelegten Gebühren und Hebesätze für 2019. Die Gebühren treten mit 01.01.2019 in Kraft und werden an der Amtstafel und auf der Homepage kundgemacht.

3. Haushaltsvoranschlag 2019

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Bestimmung nach § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz entsprechend jedem Gemeindevertreter rechtzeitig mit der Tagesordnung eine Ausfertigung des im Gemeindevorstand beraten und einstimmig zur Beschlussfassung empfohlenen Haushaltsvoranschlages 2019 samt Stellungnahme des Gemeindevorstandes rechtzeitig zugestellt wurde.

Weiters erläutert der Vorsitzende ausführlich den Haushaltsvoranschlag 2019 sowie den Beschäftigungsrahmenplan 2019.

Folgende Projekte werden besonders hervorgehoben:

a) Sportplatzweiterung - € 365.000,00:

GR Andreas Egger als Leiter der Projektgruppe erläutert anhand der Projektpläne die Ausführung sowie die Kostenschätzung.

Vbgm. Robert Mähr regt an, bei der Umsetzung des Projektes auf das EHRENAMT Rücksicht zu nehmen;

GV Ines Hartmann bringt ihre Bedenken bezüglich der Umsetzung der Projekte Sportplatz, Dorfhus und Madrisa mit einem guten Gewissen vor.

GR Mario Egger bemerkt, dass dieses Thema zwischenzeitlich 15 Jahre diskutiert wird. Eine Arbeitsgruppe hat sich im abgelaufenen Jahr intensiv damit auseinandergesetzt und ein erfreuliches Projekt ausgearbeitet, welches in dieser Form umgesetzt werden soll.

GV Mario Dünser schließt sich dieser Meinung an.

b) Dorfhus Düns - € 1.000.000,00:

Der Vorsitzende erläutert den aktuellen Projektstand. Nach eingehender Diskussion wird einhellig die Meinung vertreten, die derzeit im Voranschlag angeführten Kosten in Höhe von € 1.000.000,00 auf € 300.000,00 zu reduzieren. Bei Vorliegen des Konzeptes sowie aller Kosten kann jederzeit ein Nachtragsvoranschlag zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Vbgm. Robert Mähr und GV Andreas Moll bringen ihre Bedenken in Bezug auf die Projekte Dorfhus und Sportplatzenerweiterung vor.

Mag. Edgar Palm erläutert anhand von Folien ausführlich den Voranschlags- und Rechnungsquerschnitt und beantwortet alle Anfragen und Bedenken zur vollsten Zufriedenheit.

Ergänzend hält er fest, dass ab 01.01.2019 der Voranschlag sowie der Rechnungsabschluss auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen ist und empfiehlt, dies über den Link „offener Haushalt“ zu gewährleisten.

Der Voranschlag für das Jahr 2019 weist folgende Zusammenfassung aus:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€ 1.389.100,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	€ <u>797.100,00</u>
Einnahmen der Haushaltsgebarung (Gesamteinnahmen)	€ <u>2.186.200,00</u>
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€ 1.175.500,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	€ <u>1.010.700,00</u>
Ausgaben der Haushaltsgebarung (Gesamtausgaben)	€ <u>2.186.200,00</u>

Der Voranschlag 2019 samt Beschäftigungsrahmenplan 2019 wird in der vorliegenden Form genehmigt (Abstimmungsverhältnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen).

4. Finanzkraft 2019

Die Finanzkraft der Gemeinde Düns für das Jahr 2019 beträgt gemäß § 73 Abs 3 Gemeindegesetz € 439.700.00. (einstimmig)

5. Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung

GV Andreas Moll hat mit E-Mail vom 15.10.2018 - an alle Mandatare – schriftlich die Abänderungsvorschläge zu TOP 3b, 3c und 9c übermitteln. Diese werden in der Sitzung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Vorsitzende bemerkt, dass grundsätzlich keine Wortprotokolle geführt werden.

In der anschließenden Abstimmung wird die Niederschrift der 27. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.10.2018 mit folgender Ergänzung mehrheitlich genehmigt:

- ✓ TOP 9c – Das Angebot wird gut angenommen; Über die aktuellen Kinderzahlen wurde berichtet;

6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse

Aus der Regio-Vorstands-Sitzung vom 18. Oktober 2018
Fachstelle „Freiraumentwicklung“

- Karin Moser stellt das Arbeitsprogramm zum „Freiraum Im Walgau“ vor
- „Servicestelle“ für Gemeinden
- Schwerpunkt u.a.: Ausgleichsmaßnahmen Management

Regionale Integrationsfachstelle

- wird um drei Jahre verlängert (2019-2021) - finanziert aus dem Sozialfonds
- Eva-Maria Hochhauser-Gams bleibt die Ansprechperson für die Walgau-Gemeinden

Reinigung Bushaltestellen - Caritas Arbeitsprojekt

- Angebot zur Reinigung der Bushaltestellen für alle Regio-Gemeinden (2x/Jahr)
- Gemeinden können bei Interesse direkt beauftragen
- Bauhofleiter der Gemeinden empfehlen das Angebot
- Arbeitsprojekt: Menschen mit Behinderung sowie arbeitssuchende Jugendliche

Jugendprojekt-Sport „Rock In Union“ (Hauptzielgruppe 12-16 Jahre)

- wird ein weiteres Jahr durchgeführt (bis Juli 2019)
- 16 Angebote - jeweils Samstagabend (18:00-21:00)
- Jugendliche erhalten Infos über Schulen, Jugendhäuser, Whatsapp-Gruppe
- für Jugendliche kostenlos

Aus der Regio-Vorstands-Sitzung vom 15. November 2018

Neuer Bürgermeister in der Regio Im Walgau

- Bgm Thomas Lampert aus Göfis wird herzlich im Vorstand der Regio Im Walgau begrüßt.
- Die Gemeinde Göfis ist ebenfalls Mitglied in der Regio Vorderland-Feldkirch.

FLZ Blumenegg - 1. Gemeindeverband in Vorarlberg

- Ab 1. Jänner 2019 werden sämtliche Finanzangelegenheiten der Gemeinden Bludesch, Blons, Ludesch, St. Gerold, Thüringen und Thüringerberg im gem. Finanzdienstleistungszentrum (FLZ) erledigt.
- geleitet wird das FLZ von BA Nikolaus Schmid
- für weitere interessierte Gemeinden besteht noch Kapazität

Planung und Steuerung „sozialer Themen“

- Im Gegensatz zu Städten gibt es in Gemeinden keine installierte „Sozialplanung“. Damit ist die aktive Steuerung sozialer Themen in Klein- und Kleinstgemeinden kaum gegeben.
- Im ersten Halbjahr 2019 erarbeitet der Gemeindeverband Vorarlberg Modelle, wie eine regional abgestimmte Sozialplanung Im Walgau aussehen könnte.

Jugendbeteiligung

- Über das Projekt „Jugendbeteiligung Im Walgau“ wurden 2018 bereits 177 junge Leute erreicht. Es bestehen Kooperationen mit den NMS Bürs, Frastanz, Satteins, Thüringen, Nenzing und das Montessorizentrum Oberland in Ludesch
- bis einschließlich 2021 steht der Aufbau der „Jugendbeteiligung Im Walgau“ im Arbeitsprogramm der Regio - Ziel ist der Austausch von Politik & Jugend sowie das Interesse junger Menschen für Kommunalpolitik und Demokratisierungsprozesse zu wecken

Aus der Regio-Vorstands-Sitzung vom 7. Dezember 2018

Verein Dorfleben informiert zum Prozess „Erhalt Dorfgasthäuser“

- die Sparte Tourismus & Freizeitwirtschaft der WKV ist Projektpartner
- geplante Aktionen für das 1. Halbjahr 2019:
Termin bei Lsth. Rüdisser zum Thema „Sinn und Unsinn von Betriebsauflagen für Gastronomiebetriebe“; Wirtestammtisch Im Walgau;

Siedlungsentwicklung Im Walgau

- das Arbeitsprogramm der Regio-Gemeinden zum Thema „Verdichtung“ im Rahmen der Zielvereinbarungen mit dem Land Vorarlberg soll im Jänner 2019 abgestimmt werden
- geplant sind vertiefte Betrachtungen der bestehenden Bebauungspläne in Hinblick auf das neue RPG auf Ebenen der Gemeindegremien
- Die Auswirkungen aus der Novellierung des Raumplanungsgesetzes in Bezug auf des REK - räumliches Entwicklungskonzept der einzelnen Gemeinden wurden beraten. Bis zum 01.März 2019 muss das bereits beschlossene REK als Verordnung kundgemacht werden. Eine gemeinsame und einheitliche Formulierung der Kundmachung wird über die Regio vorbereitet.

LEADER Projekt „Sanieren? Beraten! Handeln“ (Energieinstitut Vorarlberg)

- Projektstart mit 4 Sanierungslotsen ist erfolgt
- Gemeinden erhalten ab Jänner 2019 Infomaterial (Video-Clip & Folder)
- eine öffentliche Infoveranstaltung findet am 19. März 2019 in Ludesch statt
- Sanierungsanfragen sind willkommen!

ELEMENTA Projekt „Auswanderung aus dem Walgau“

- die Eröffnung der Wanderausstellung findet am 21. März im Wolfhaus Nenzing statt
- im Anschluss wandert die Ausstellung ein Jahr lang mit Rahmenprogramm durch die Walgau- Gemeinden

Am 17.10.2018 fand die Übergabe der Wohnanlage mit Arzthaus und Tagestreff – KPV Jagdberg in Satteins statt.

Am 23.10.2018 fand die Generalversammlung des Vereines ABF in Feldkirch statt. In Anbetracht der Fusionierung mit der AQUA – Mühle wurde über den Fortbestand des Vereines beraten. Diesbezügliche Prüfungen werden durchgeführt.

Beim diesjährigen Treffen der Vereinsobleute am 23.10.2018 wurden über die aktuellen Belange der Dünser Vereine informiert. Ein Dank gilt allen Vereinsmitglieder und ganz besonderes allen Funktionären der Vereine. Aktive Vereine sind die unverzichtbaren Säulen einer Dorfgemeinschaft. Dafür gilt ein großer Dank an alle Vereine im Namen der Gemeinde.

Am 24.10.2018 fand die Generalversammlung der Musikschule Walgau in Göfis statt. Der RA 2017 und der VA 2019 wurden beschlossen. Der Obmann und der Direktor konnten über ein sehr erfolgreiches Schul- bzw. Jubiläumsjahr sowie über zahlreiche musikalische Erfolge berichten.

Am 05.11.2018 fand die Generalversammlung der WFI in Frastanz statt. Bedingt durch die gute Wetterlage im vergangenen Sommer haben sich die Zutrittszahlen der Bäderbesucher sehr positiv entwickelt. Für 2019 ist für die Gemeinde Düns mit einem Abgang von 3.600,00 Euro zu rechnen.

Am 09.11.2018 fand die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein Düns-Dünserberg statt. Neu als Obfrau wurde Gerlinde Zimmermann aus Dünserberg gewählt. Im Namen der Gemeinde gilt ein Dank an Gerlinde Zimmermann sowie dem gesamten Vorstand für die Übernahme der Vereinsleitung.

17.11.2018 Klausur Region – Dreiklang; Die im Rahmen der Klausur erarbeiteten Schwerpunkte sollen als Grundlage für die künftige Zusammenarbeit dienen. Am 17.12.2018 findet dazu mit den Gemeindevorständen eine Nachbesprechung statt.

Am 05.12.2018 fand auf Einladung der Gemeinde Röns eine Besprechung bezüglich einem möglichen Wasserverbund mit den Gemeinden Bludesch – Schlins – Röns – Schnifis – Düns – Dünserberg statt. Ein Konzept für einen Notverbund mit dem Grundwasserpumpwerk Gais der Gemeinde Bludesch wird vom Büro Adler+Partner erstellt.

Vorstandssitzung vom 28.11.2018

- Grundtrennungen – Wegparzellen im Bereich Sportplatz wurden zugestimmt
- Errichtung eines Lagerschuppens auf GST-NR 86 wurde zugestimmt
- Anbringung eines Verkehrsspiegels auf GST-NR 1207 wurde zugestimmt
- Anschaffung Server für Gemeindeamt wurde zugestimmt
- Antrag auf Befreiung Hand- und Zugdienst wurde zugestimmt
- Gebühren 2019 – Beratung; Vorschlag an GV zur Abstimmung
- Beschäftigungsrahmenplan 2019 – Beratung; Vorschlag an GV zur Abstimmung
- Haushaltsvoranschlag 2019 – Beratung; Vorschlag an GV zur Abstimmung

Berichte der Ausschüsse

- a) Vbgm. Robert Mähr berichtet über die am 22.11.2018 stattgefundene Sitzung des Infrastrukturausschusses, in welcher folgende Themen beraten wurden:
- Kanal-, Leitungskataster und Wartungsbuch – Vorstellung durch Büro Adler+Partner, Klaus;
 - Breitbandversorgung – Vorstellung durch Gerd Moser, Fa. Datenstrom;
 - Haus- und Straßenschilder im Dreiklang – aktueller Stand;
 - Ortsplangestaltung – aktueller Stand;
 - Vorschau 2019 (Modernisierung Fernwärmenetz, Madrisa – Adaptierung für Konsumgenossenschaft, Hydrantennetz etc.);
 - Trinkwasserversorgung – Quellzufluss Dohlenquelle;

Betreffend die Beschilderung im Dreiklang hat er mit Markus Gohm und Bgm. Gerold Mähr die Aufnahme der benötigten Steher etc. durchgeführt. Die Bestelllisten für die Gemeinden Dünserberg und Schnifis sind ebenfalls vorbereitet und werden in diesen Tagen an die Gemeinden übergeben. Zwischenzeitlich sind die Steher im Zuge des Frondienstes aufgestellt worden.

Weiters bedankt er sich bei Markus Gohm und Raimund Dünser für die vorbildliche Betreuung der Fernwärmeanlage Düns.

Der Vorsitzende bemerkt, dass der Kanal- und Leitungskataster im Budget vorgesehen ist und in Etappen umgesetzt wird.

- b) GR Mario Egger berichtet, dass die geplanten Arbeiten bei der Madrisa abgeschlossen sind.

7. Energieinstitut Vorarlberg – Vereinbarung Energieberatung 2019 - 2021

Bereits im Jahre 2016 wurde die Vereinbarung für die Gemeindeenergieberatung (2016 – 2018) durch das Energieinstitut Vorarlberg beschlossen.

Seitens des Energieinstituts Vorarlberg wurde eine Vereinbarung für die kommenden 3 Jahre vorgelegt. Die Aufteilung der Kosten erfolgt zu 1/3 Selbstbehalt durch die Beratungskunden, 1/3 Förderbeitrag durch die Gemeinden und 1/3 aus dem

Energieberatungsbudget des Energieinstitut Vorarlberg, d.h. für Düns werden ca. 11 Sprechstunden im Jahr angenommen - € 16,40 Fixkosten und € 80,00 Beratungskosten nach tatsächlicher Inanspruchnahme.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vereinbarung für die kommenden 3 Jahre (2019 – 2021).

8. Sportplatzenerweiterung - Auftragsvergabe

GR Andreas Egger hat bereits unter TOP 3a dieses Projekt ausführlich erläutert. Die Errichtung des Mehrzweckgebäudes ist mit einem Container vorgesehen. Nachdem die Angebotskonditionen lediglich für das Jahr 2018 noch Gültigkeit haben, wird die Anschaffung des Containers zum Angebotspreis von € 27.458,00 netto (ohne Fundament und Montage) beschlossen.

Abstimmungsverhältnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

9. Verordnung über die Anbringung von einheitlichen Gebäudebezeichnungen

Vbgm. Robert Mähr erläutert den Verordnungsentwurf, in welchem gemäß § 15 Abs 4 Gemeindegesetz der Bürgermeister alle Gebäude mit einer Nummer in Verbindung mit einer Ortsangabe zu bezeichnen hat.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorliegende Verordnung.

10. Verordnung über eine Verkehrsbeschränkung „Kalkofenweg“

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anbringung eines Verbotsschildes „Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge - ausgenommen Land- und Forstwirtschaft sowie Berechtigte“ bei der Abzweigung Kalkofenweg in Richtung Plätsch.

11. Allfälliges

a) GV Andreas Moll erläutert am Beispiel der Gemeinde Satteins seine E-Mail vom 01.12.2018 zum Thema Bürgerbeteiligung für eine Gemeinschafts-PV-Anlage, welches allen Mandataren zugegangen ist. Er bemerkt, dass dies auch im Sunnadorf, z.B. beim Projekt Dorfhüs etc. ein Vorteil sein könnte.

b) Vbgm. Robert Mähr bemerkt, dass er in den letzten 13 Jahren mit sehr viel Freude und Herzblut in der Gemeindevertretung Düns mitgearbeitet hat. Aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsweisen zwischen ihm und Bgm. Gerold Mähr teilt er mit äußerst großem Bedauern mit, dass er aus reiflicher Überlegung zur Entscheidung gelangt ist, auf die weitere Ausübung seines Amtes zu verzichten, d.h. sowohl auf sein Gemeindevertretungsmandat wie -ersatzmandat.

Ergänzend hält er fest, dass ihm Ehrenamt nach wie vor sehr am Herzen liege, und so bietet er an – wenn es von Seiten der Gemeinde gewünscht ist – das in der Umsetzungsphase befindliche Projekt „Beschilderung“ selbstverständlich gerne zum Abschluss zu bringen.

Abschließend bringt Vbgm. Robert Mähr ausdrücklich zu Protokoll, dass er immer sehr gerne zum Wohle der BewohnerInnen von Düns gearbeitet hat und bedankt sich ganz herzlich bei ALLEN, die ihn in seiner 13-jährigen Amtszeit unterstützt und begleitet haben.

Bgm. Gerold Mähr bedankt sich bei Vbgm. Robert Mähr im Namen der Gemeindevertretung für den Einsatz in den vergangenen Jahren und bringt gleichzeitig sein Bedauern über diese Entscheidung zum Ausdruck. Er hält fest, dass die Entscheidung von Vbgm. Robert Mähr doch sehr überraschend kommt, dies aber zu akzeptieren ist und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

GV Christian Hartmann bedauert die Entscheidung vom Vbgm. Robert Mähr sehr, nachdem sein Engagement als Obmann des Infrastrukturausschuss (z.B. Errichtung Spielplatz Kirchweg, Heizwerk, Beschilderung etc.) sehr groß war.

- c) GV Ines Hartmann gibt bekannt, dass sie aufgrund ihres Ortswechsels mit 15.12.2018 ihr Mandat ebenfalls niederlegt. In diesem Zusammenhang bedankt sie sich für alles, was ehrenamtlich geleistet wird und die sehr gut vorbereiteten Sitzungen. Sie lädt die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Verwaltung im neuen Jahr zu einem Essen in ihr neues Heim ein.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Ines Hartmann für den Einsatz und wünscht alles Gute und viel Freude im neuen Heim.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Mandatären für ihren Einsatz im abgelaufenen Jahr und wünscht ihnen und ihren Familien frohe Feiertage, einen guten Rutsch und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ende der Sitzung: 22:40 Uhr

Der Bürgermeister:

Die Schriftführerin:

Gerold Mähr

Monika Raggl